

Personen schweizerischer Nationalität, die ihre Erbberechtigung wirklich nachzuweisen vermögen, wollen sich bei der Justizabteilung des eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements melden. Zuschriften, denen dieser Beweis nicht beiliegt, können nicht beantwortet werden.

Bern, den 22. März 1934.

(2.).

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement.

Nachtrag zum Verzeichnis*)

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Art. 885 ZGB und Verordnung vom 30. Oktober 1917 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehveranschreibungsverträge abzuschliessen:

Kanton Genf.

Neue Ermächtigung:

4. Caisse de crédit mutuel de Satigny.

Bern, den 23. März 1934.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

*) Siehe Bundesbl. 1918, III, 494 ff.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Öffentlicher Erbenaufruf.

(Art. 555 Schweiz. ZGB)

(II. Publikation.)

Unterm 28. Mai 1932 hat das Amtsgericht von Dorneck-Thierstein die Gebrüder Beda und Remigius Haas, Johann Baptists und der Sophie geb. Stocker sel., geboren 1865 und 1872, für verschollen erklärt.

Die Erben sind zum Teil unbekannt. Als solche kommen entweder direkte Nachkommen oder Nachkommen von Geschwistern in Frage. Es ergeht daher an alle Personen, welche in dieser Eigenschaft auf die Erbschaft der genannten Erblasser Anspruch erheben wollen, die Aufforderung,

sich bis zum 1. Juni 1934 beim unterzeichneten Amtsschreiber zum Erbgang anzumelden. Der Anmeldung sind die nötigen zivilstandsamtlichen Ausweise beizufügen. (1.)

Dornach, den 20. März 1934.

Der Amtsschreiber von Dorneck:
Furrer, Notar.

Eidgenössischer Staatskalender 1934.

Der eidgenössische Staatskalender, Ausgabe 1934, kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von Fr. 2. 50 (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Der eidgenössische Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der höheren Beamten der Bundeszentralverwaltung sowie der Post- und Telegraphenverwaltung, der Behörden und höheren Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder und höheren Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Direktoren und höheren Beamten der internationalen Bureaux. Überdies gibt der Staatskalender Auskunft über die Zusammensetzung der meisten ausserparlamentarischen Kommissionen.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Ausgabe von Januar 1934. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen und kann daselbst bezogen werden:

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis: 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post: 60 Rappen; gegen Nachnahme 75 Rappen.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Bei unterzeichneter Verwaltung ist in zweiter Ausgabe (1931) ein Sammelbändchen der Bestimmungen über die

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess,
Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege)

erschienen.

Das Sammelbändchen (171 Seiten in 8^o) enthält:

1. das Bundesgesetz vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919, 25. Juni 1921, 1. Juli 1922, 30. Juni 1927, sowie 11. und 13. Juni 1928 getroffenen Abänderungen;
2. das Bundesgesetz vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten;
3. das Bundesgesetz vom 27. August 1851 über die Bundesstrafrechtspflege;
4. das Bundesgesetz vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege;
5. das Reglement des Bundesgerichts vom 26. November 1928.

Preis des Sammelbändchens steif broschiert Fr. 2. —
(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung hat eine neue Ausgabe der Bundesverfassung mit den bis zum 1. März 1933 erfolgten Abänderungen herausgegeben. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechts seit dem Bundesvertrag sowie ein Sachregister.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, zuzüglich 10 Rappen Porto; bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Die Wappen

der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Kantone.

Preis Fr. 2. 40 zuzüglich Porto.

Die Bundeskanzlei hat eine Broschüre herausgegeben, die auf acht farbigen Tafeln die nach den Originalentwürfen von † Dr. Rud. Münger, Heraldiker in Bern, wiedergegebenen authentischen Wappen der schweizerischen Eidgenossenschaft und der Kantone sowie deren heraldische Beschreibung enthält. Die Broschüre umfasst auch die Abbildungen der eidgenössischen Kontrollstempel für Edelmetallwaren.

Diese Sammlung wird in Anwendung der Bestimmungen der am 6. November 1925 revidierten Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutze des gewerblichen Eigentums herausgegeben. Die Übereinkunft sieht vor, dass die vertragschliessenden Länder sich gegenseitig ein Verzeichnis der staatlichen Hoheitszeichen, amtlichen Kontroll- und Garantie-Zeichen und -Stempel mitteilen, deren Verwendung als Fabrik- oder Handelsmarken oder als Bestandteile dieser Marken sie zu untersagen wünschen, sofern es an der Ermächtigung der zuständigen Stellen fehlt.

Die Behörden, öffentlichen Bibliotheken und Buchhandlungen erhalten die Broschüre mit einer Preismässigung von 80 Rappen.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Zollgebäude III in Perly.

Über die Ausführung der Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten zum Umbau und zur Vergrösserung des Zollgebäudes III in Perly wird Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen im Bureau des Zollgebäudes III in Perly auf, wo ein Beamter der eidgenössischen Bauinspektion in Lausanne am 3. April 1934 von 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr über alles Weitere Auskunft geben wird.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Zollgebäude III in Perly“ bis und mit dem 11. April 1934 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

(2.).

Bern, den 23. März 1934.

Postgebäude Rapperswil.

Über die Ausführung der Gipsarbeiten zum Postneubau in Rapperswil (St. Gallen) wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare liegen bei der eidgenössischen Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Postneubau Rapperswil“ bis und mit dem 4. April 1934 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

(2..)

Bern, den 16. März 1934.

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 13. Oktober 1933 beschlossene Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- mel- dungs- termin
Eldg. Gesundheitsamt	Laboratoriums- abwart des hygien. bakter. Labora- toriums	Gute Schulbildung	3000	10. April 1934
			bis 4800	
Sektion für Festungswesen der Abteilung für Artillerie	Kanzleihilfe I. Kl. des Festungs- bureaus St-Maurice	Unteroffizier oder Soldat; praktische Tätigkeit in einem technischen Bureau; Muttersprache französisch; gute Kenntnisse in der deutschen Sprache; Dactylographie und wenn möglich Stenographie	3500	4. April 1934
			bis 6500	
Die Stelle wird vorläufig provisorisch besetzt.				
Abteilung für Landwirtschaft des Volkswirt- schaftsdeparte- mentes	Volkswirtschaftlicher Beamter I. Kl.	Abgeschlossene Hochschul- bildung als Ingenieur- Agronom der E. T. H., landwirtschaftliche Praxis, Erfahrung in Verwaltungs- geschäften, Beherrschung zweier Landessprachen	8000	7. April 1934
			bis 11,600	
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	13
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.03.1934
Date	
Data	
Seite	528-532
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 269

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.